

Teilnahmebedingungen

Lehrgang Lebens,- Sterbe,- und Trauerbegleitung

veranstaltet vom Mobilien Hospizdienst der Caritas Diözese St. Pölten
in Kooperation mit dem Bildungshaus St. Hippolyt
und dem BildungsZentrum St. Benedikt

Der Lehrgang Lebens- Sterbe- und Trauerbegleitung beinhaltet eine gesamt
160 Unterrichtseinheiten dauernde Ausbildung in Form von Seminaren.
Die Vortragenden kommen aus dem Bereich Pflege, Medizin, Therapie, Trauer und
Sozialarbeit und verfügen über einschlägige Erfahrung im Bereich Hospiz und Trauer.

Dieser Lehrgang richtet sich insbesondere an zukünftige Ehrenamtliche unserer Regionen,
kann jedoch – bei freien Plätzen - auch von anderen Interessierten, die sich aus
unterschiedlichen Gründen mit diesem Thema auseinandersetzen wollen, absolviert werden.
Die TeilnehmerInnen sollen befähigt werden, schwerkranke Menschen und deren Angehörige
ganzheitlich wahrzunehmen und psychisch, physisch, spirituell und sozial zu begleiten.
Der Lehrgang ist keine eigenständige Berufsausbildung.
Er erfüllt die Kriterien des Dachverbandes Hospiz Österreich, ist ein Befähigungskurs für
ehrenamtliche MitarbeiterInnen und erfüllt die Qualitätsstandards der
Bundesarbeitsgemeinschaft Trauerbegleitung Österreich.

Der Lehrgang beinhaltet sowohl die Grundausbildung Hospiz als auch Trauer.

Der **Kursbeitrag beträgt €1.200,-** und ist in **2 Teilbeträgen** zu zahlen.
€ 600,- sind vor Kursbeginn einzuzahlen, der Rest von € 600,- ist vor dem 4. Block zu
bezahlen. Erlagscheine werden vom Bildungshaus zugesendet.
Bei Zahlungsver säumnis wird die/der TeilnehmerIn vom Lehrgangsbesuch ausgeschlossen.
Sollte der Kurs abgesagt werden, wird der Lehrgangsbeitrag vollständig refundiert.
Für die Anmeldung sind das Übersenden eines **ausgefüllten Anmeldebogens, ein Foto,**
sowie ein Verlustlebenslauf notwendig.
Die Vergabe der Lehrgangsplätze erfolgt nach Zugehörigkeit unserer Regionen sowie der
Teilnahme am Informationsabend und/oder einem persönlichen Gespräch.
Sie erhalten Ihre Anmeldebestätigung spätestens bei Anmeldeschluss.

Unter 15 TeilnehmerInnen wird der Lehrgang abgesagt.
Der Anmeldeschluss ist zwei Monate vor Lehrgangsbeginn. Die Anmeldung ist verbindlich!

Im Lehrgangsbeitrag **enthalten** sind Skripten, sofern diese von den Referenten zur Verfügung
gestellt werden.
Im Lehrgangsbeitrag **nicht beinhaltet** sind Kosten für Verpflegung und Unterkunft.
Übernachtungsmöglichkeit besteht im Bildungshaus und muss selbst organisiert werden.

Eine **vollständige Anwesenheit** bei den Kursteilen ist notwendig um ein Abschlusszertifikat zu erhalten. Sollten sich Verhinderungsgründe ergeben, bitte mit der Lehrgangsleitung Rücksprache halten. Die Entscheidung ob Teile nachgeholt werden können, obliegt der Lehrgangsleitung.

Der Lehrgang findet in Kooperation mit und im Bildungshaus St.Hippolyt in St. Pölten oder dem Bildungszentrum St. Benedikt in Seitenstetten statt. Im Zuge der Anmeldung und Rechnungssendung werden die Adressen der TeilnehmerInnen an das jeweilige Bildungshaus weitergegeben.

Förderungen

Die Bildungshäuser sind Träger des Ö-Certs und als Erwachsenenbildungseinrichtung zertifiziert. Informationen über individuelle Fördermöglichkeiten erhalten Sie auf:

www.kursfoerderung.at oder www.noe.gv.at/bildungsfoerderung

Ein **Praktikum** im Rahmen von 40 Stunden wird begleitend empfohlen und ist Voraussetzung für eine spätere ehrenamtliche Mitarbeit im Hospiz oder Palliativbereich.

Von einer Teilnahme an diesem Kurs wird abgeraten, wenn Sie sich noch in eigener Trauer befinden.

Während des Lehrgangs und bei der Zertifikatsverleihung werden Fotos gemacht. Wir bitten Sie um Erlaubnis, einige Bilder im Zuge der Öffentlichkeitsarbeit des Mobilien Hospizdienstes der Caritas verwenden zu dürfen. Wenn dies nicht in Ihrem Sinne ist, bitte uns mitteilen.

Was bedeutet es in einem Hospizteam mitzuarbeiten?

Die ehrenamtlichen HelferInnen leisten mit ihrem Einsatz einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität von schwerkranken und sterbenden Menschen durch ihre qualifizierte, mitmenschliche Zuwendung. Sie unterstützen und entlasten Angehörige, und begleiten sie auch in der Zeit der Trauer. Ehrenamtliche MitarbeiterInnen ergänzen mit ihrem Einsatz eine gute pflegerische und medizinische Betreuung, können diese aber nicht ersetzen! Die Ehrenamtlichen werden sorgfältig vorbereitet und bei ihrer Arbeit unterstützt.

AbsolventInnen des Lehrgangs, die sich als **ehrenamtliche MitarbeiterInnen beim Mobilien Hospizdienst der Caritas der Diözese St. Pölten** engagieren möchten, ein Praktikum absolviert haben, und die Zusage nach einem Bewerbungsgespräch mit einer Koordinatorin erhalten haben, bekommen eine Refundierung der Lehrgangskosten (6 Monate und 5 Jahre nach Aufnahme der ehrenamtlichen Tätigkeit).

Ansprechpartner sind:

Mag.(FH) Edda Kaufmann

Leiterin des Mobilien Hospizdienstes und Lehrgangsleiterin

M 0676/ 83 844 644

edda.kaufmann@caritas-stpoelten.at

Christine Umgeher

Sekretariat und Lehrgangsorganisation

Mobilien Hospizdienst Caritas der Diözese St. Pölten

Schulgasse 10, 3100 St. Pölten

M 0676/ 83 844 635

hospiz@caritas-stpoelten.at

www.caritas-stpoelten.at